

**Reihe Grundlagen der Forstwirtschaft:  
IVb. Waldschutz**

Diese Reihe richtet sich in erster Linie an ehrenamtliche und hauptamtliche Naturschutzakteure. Diese vertreten aufgabenbedingt oder interessengeleitet eher die Schutzfunktion des Waldes. Dem stehen häufig die Nutzungsinteressen der Forstwirtschaft entgegen. Dahinter steckt jeweils eine hohe Fachkompetenz, sei es in Sachen der Waldökologie oder bei Fragen der Waldbewirtschaftung. Für eine naturnahe Bewirtschaftung von Wäldern sind beide Kompetenzen gefragt. Ökologische Ansprüche können bei der forstlichen Nutzung der Wälder nicht vollständig berücksichtigt werden. Um das nachvollziehen zu können und auch wahrzunehmen, dass und wie in M-V versucht wird, möglichst naturnah zu wirtschaften, bedarf es einiger forstlicher Grundkenntnisse und Fachbegriffe, angefangen von der Standorterkundung über die Forsteinrichtung bis hin zum Waldbau, die in dieser Reihe vermittelt werden sollen.

Schwerpunkte:

- ❖ Waldschutzmeldewesen
- ❖ Waldzustandserhebung
- ❖ Exkursion zu aktuellen Waldschutzproblemen

Zielgruppe: Naturschutzbehörden, Naturschutzverbände, ehrenamtliche Naturschutzmitarbeiter, Landschaftsplanung, Landschaftspflegeverbände, wissenschaftliche Einrichtungen, Umweltbildungseinrichtungen

Art: Seminar

Termin: 12.06.2019

Dauer: 09:00 bis 16:30 Uhr

Ort: Besucherinformationszentrum Naturpark  
Nossentiner/Schwinzer Heide Karower Meiler,  
Ziegenhorn 1, 19395 Plau am See OT Karow

Referenten: Herr Mathis Jansen, Herr Kai Thiede, Herr Heiko Schulz, Herr Marco Schrader, Herr Frank Zerbe, Landesforst M-V

Leitung: Herr Jörn Luboeinsky, Landesforst M-V

Weiteres Modul der Reihe in diesem Jahr:  
Holzvermarktung / Verkehrssicherungspflicht Nr. 60/2019,  
10. - 11.12.2019